

# 1

## Inhaltsverzeichnis

1	Inhaltsverzeichnis	5
2	Gedanken. 1978. Rückflug von Jeddah nach Frankfurt. Erste archäologische Sensation – die 3.2 Mio Jahre alte „Lucy“ kann aufrecht gehen! Suche nach Antworten auf die Fragen „wo steht die Wiege der Menschheit“, „wer hat die ersten Vor-, Früh- und Urmenschen hineingelegt“ und „gibt es einen Gott oder Schöpfer außerhalb der Bibel?“	9
3	Wiege der sesshaften Kultur. 12-6.000 Jahre v. Chr. Beginn der Kultur in Anatolien, Nordsyrien und Mesopotamien mit ersten Siedlungen. Entdeckung der ersten Fruchtbarkeitsgöttin.	15
4	Götterdämmerungen. 6.000 vor bis Chr. Geburt. Enki, Inanna, Marduck und andere Gottheiten in Mesopotamien mit dem ersten Schöpfungsmythos „Enuma elisch“. Entstehung der Genesis.	31
5	Ägyptische, arabische , griechische und römische Schöpfungsmythen. 3.000 v.Chr. bis 500 n. Chr. Heliopolis, Hermopolis, Memphis und Theben mit den Göttern von Schu bis Re und Atum. Arabiens vorislamische Zeit der Unwissenheit. Die griechische Mythologie mit den Epen um Zeus, Prometheus und Herkules. Die römische Bauernreligion.	55
6	Philosophen. 700 v.Chr. bis 1.200 n. Chr. Schöpfungsgedanken der Griechen Thales, Anaximander, Anaximenes, Pythagoras, Empedokles, Sokrates, Platon, Aristoteles u.a. sowie der Araber, Spanier und deutschen Denker.	71

- 7 Pflanzenforscher und Astronomen 95  
 11-17. Jh.  
 Klosterschulen, erste Universitäten und die erstmalige Darstellung des Menschen in seiner Gesamtschau. Beginn der Anthropologie, Pflanzenforschung und Astronomie.
- 8 Forschungsbeginn „Mensch“. 123  
 7. Jh.  
 Annäherung an die Projekte Spontanzeugung oder Gott, Geologie, Erde und Mensch.
- 9 Evolutionsforschung 18. Jahrhundert. 133  
 Carl von Linné mit der „Naturordnung“. Französische und deutsche Forscher mit ernsthaften Zweifeln an der von Gott bestimmten Artenkonstanz und eine weitere Sensation - das 1. menschliche Schädelknochen aus Cannstatt bei Stuttgart.
- 10 Evolutionsforschung 19. Jahrhundert. 155  
 Der 1. Wissenschaftsbetrug der Weltgeschichte. Festlegung der Erdzeitalter. Das erste menschliche Skelett -Fossil und weitere Entdeckungen in England, Belgien, Frankreich und Gibraltar. Charles Darwin und Alfred Russells Evolutions-Theorien. Louis Pasteurs Experiment. Geburt des „Homo neanderthalensis“ und „Cro-Magnon-Menschen“. Weitere menschliche Fossilien in Frankreich, Tschechien, Belgien und Kroatien. Ernst Haeckels Gedanken über die menschliche Abstammung und Eugene Dubois' „Erectus-Entdeckung“ auf Java.
- 11 Evolutionsforschung 20./21. Jahrhundert in China. 213  
 Schwedische, österreichische, französische, kanadische, deutsche und chinesische Paläontologen suchen in Zhoukoudian nach menschlichen Fossilien und bringen 1929 den 500.000 bis 300.000 Jahre alten „Peking-Mensch-Schädel“ ans Licht.
- 12 Chinesische Schöpfungsmythen. 227  
 Aus dem Halbgott und ersten Erdenmensch „Pan Gu“ entstehen Wind, Wolken, Donner, Sonne und Mond. Sein Blut wird zu Flüssen, Bächen und Seen. Göttin „Nü Wa“ erschafft die ersten Menschen aus Schlamm und rettet mit einer Schildkröte Himmel und Erde.
- 13 Evolutionsforschung 20. Jahrhundert vor dem 2. Weltkrieg - ohne Afrika - 237  
 In Deutschland wird 1907 der Unterkiefer des „Homo heidelbergensis“ entdeckt. Ab 1908 wird mit dem

„Piltdown-Schädel“ der größte englische Wissenschaftsskandal eingeleitet. Weltweit kommen menschliche Fossilienteile zum Vorschein. Nordamerika erlebt einen ungewöhnlichen Evolutionsprozess.

14 Evolutionsforschung 20./21. Jahrhundert nach dem 2. Weltkrieg - ohne Afrika-	287
Höhlenforschungen bringen weitere Fossilien und eine neue Menschenart ans Licht.	
15 Das Universum.	321
Die Entstehung und die Altersangaben des Universums mit der Erde werden festgestellt sowie Fragen nach dem Leben beantwortet.	
16 Evolutionsforschung 20./21. Jahrhundert in Afrika.	345
In Afrika kommen die ältesten menschenähnlichen und -artigen Fossilien sowie Steinwerkzeuge in großer Anzahl zum Vorschein. Die Auswanderungstheorien „Out of Africa I und II“.	
17 Afrikanische Schöpfungsmythen.	423
Mythen von Schöpfungsgöttern, der Welterschaffung, ersten Menschen und dem Ursprung des Todes.	
18 Der Stammbaum.	435
Die Wurzeln mit dem Stamm des Menschen.	
19 Resümee	447
20 Personenregister.	453
21 Benutzte und weiterführende Literatur.	459
22 Schlusswort	463